



II-1061 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates  
XII. Gesetzgebungsperiode

REPUBLIK ÖSTERREICH

BUNDESMINISTERIUM  
FÜR LANDESVERTEIDIGUNG

Zahl 2.504-PräSB/71

Mangel an Geschützführerpersonal im Bundesheer;  
Anfrage der Abgeordneten  
PETER, ZEILLINGER und Genossen  
an den Bundesminister für Lan-  
desverteidigung, Nr. 446/J

446 /A.B.

zu 446 /J.

Präs. am 2. April 1971

An die

Kanzlei des Präsidenten  
des Nationalrates

Parlament  
1010 Wien

In Beantwortung der in der Sitzung des National-  
rates am 17. Feber 1971 überreichten, an mich gerich-  
teten Anfrage Nr. 446/J der Abgeordneten PETER, ZEIL-  
LINGER und Genossen beehe ich mich folgendes mitzu-  
teilen:

Zu 1:

Ein Abgang von ausgebildetem Geschützführerpersonal  
des Bundesheeres in dem in der gegenständlichen Zeitungs-  
meldung ("Die Presse" vom 11. Jänner 1971) geschilderten  
Ausmaß ist nicht festzustellen.

Zu 2:

Eine Erhöhung des Personalabganges ist in diesem Bereich  
für die nächsten Monate aus den in der Pressemeldung an-  
gegebenen Gründen nicht zu erwarten.

- 2 -

Zu 3 und 4:

Im Bereich der Gruppe II (Fliegerabwehrabteilung 2 ZELTWEG) endete die Bestellungs dauer eines als Geschützführer in Verwendung stehenden zeitverpflichteten Soldaten mit Ablauf des 28. Feber 1971. Hingegen waren weder bei den Gruppenkommanden I und III noch beim Kommando der Luftstreitkräfte oder bei der Fliegerabwehrtruppenschule zum 28. Feber 1971 Abgänge zu verzeichnen.

April 1971  
Der Bundesminister:

